



© Lukas Schaller

AMALIA - benannt nach der Großmutter der Hausbesitzer - ist ein Wochenendhaus, das allen über Österreich verstreuten Geschwistern der Familie als Wochenenddomizil dient. Auf einem Hügel stehend und das Tal von Kirchbach überblickend, bietet Amalia bis zu sechs Personen Platz. In zwei Ebenen gegliedert sowie durch die versetzte Anordnung des Obergeschosses lässt sie die Außenbereiche in den Innenraum fließen und gewährt von nahezu jedem Standpunkt im Inneren Ausblicke in die Umgebung. Im Erdgeschoss befinden sich das Bad und der Essbereich sowie das etwas tiefer gelegene Wohnzimmer. Im Obergeschoss gelangt man zum Eltern- und Kinderzimmer. Um die Wohnfläche maximal ausnutzen zu können, wurden die Möbel in die Räumlichkeiten integriert. Komplett mit Kunstgras eingekleidet wirkt die Fassade je nach Lichteinfall in den unterschiedlichsten Farbnuancen. Sie unterstreicht den Dialog zwischen Innen und Außen und zollt ihrer Umgebung Tribut. (Architekten)

AMALIA

Steiermark, Österreich

ARCHITEKTUR
GRID Architektur

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
25. März 2008



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

AMALIA

DATENBLATT

Architektur: GRID Architektur (Gerhard Klocker, Ric Thill, Isabella Straus)

Fotografie: Lukas Schaller

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2006 - 2007

Fertigstellung: 2007

Grundstücksfläche: 480 m²

Bruttogeschossfläche: 97 m²

Nutzfläche: 68 m²

Bebaute Fläche: 70 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau Rosenberger, Fürstenfeld, Österreich

PUBLIKATIONEN

Luxembourg, Prix d architecture 07

OAI Jahressbuch Luxemburgische Architektenkammer

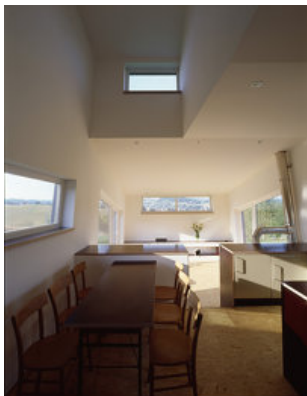
Zeitschrift renovation

In nextroom dokumentiert:

architektur.aktuell 03.2009 Splendid Isolation #3, SpringerWienNewYork, Wien 2009.

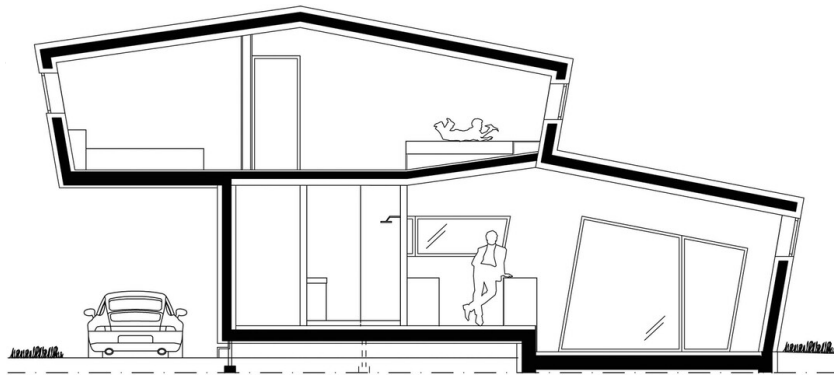
AUSZEICHNUNGEN

Golden Award, Luxembourg, Prix d architecture 07



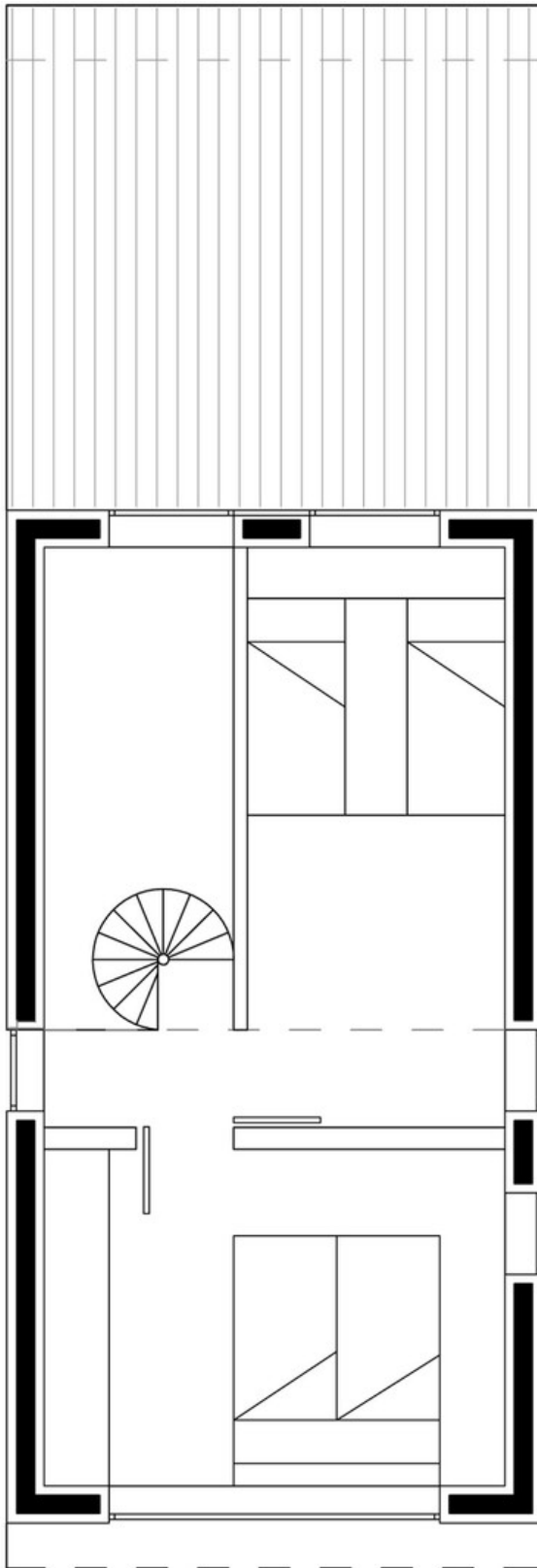
© Lukas Schaller

AMALIA



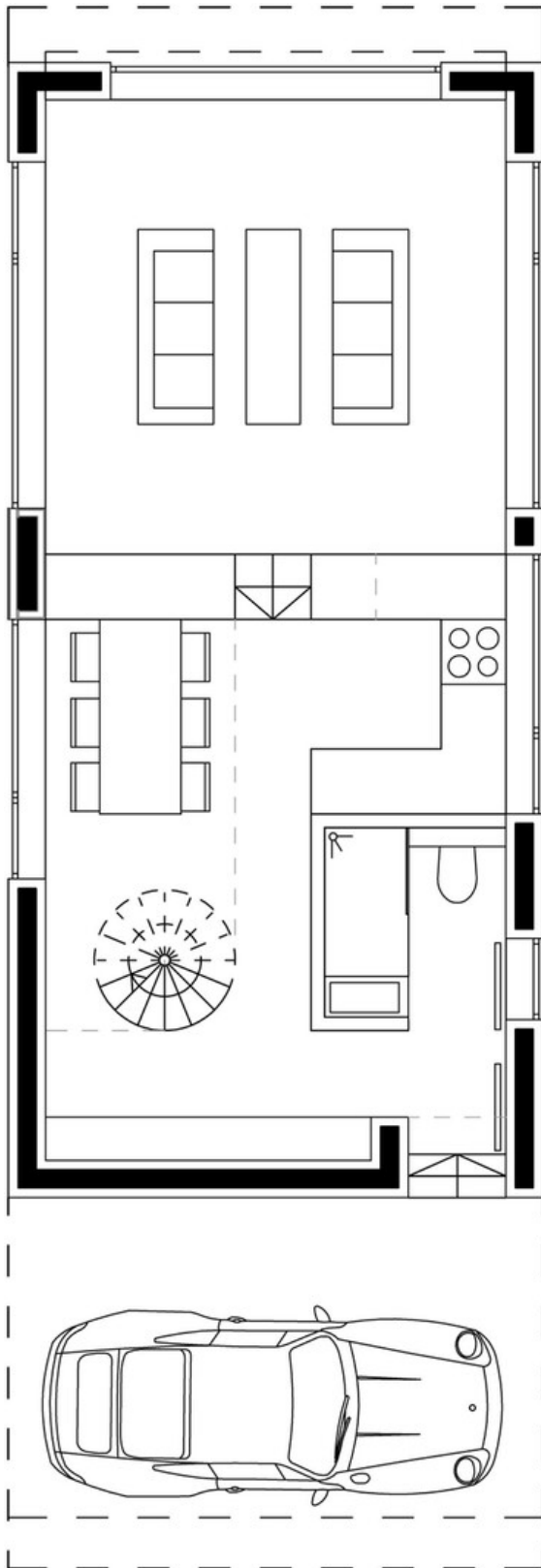
Schnitt

AMALIA



Grundriss OG

AMALIA



Grundriss EG